Interessensbekundung für  
australisch-österreichische Forschungs- und Entwicklungsprojekte

Allgemeine Hinweise

* Interessierte Unternehmen und Forschungseinrichtungen sind eingeladen, eine Interessensbekundung für gemeinsame australisch-österreichische Forschungs- und Entwicklungsprojekte mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität in der energieintensiven Industrie zu übermitteln.
* Die aus diesem Interessenbekundungsverfahren hervorgehenden Erkenntnisse dienen dem Klima- und Energiefonds als Entscheidungsgrundlage für die Konkretisierung und Gestaltung einer möglichen Forschungskooperation mit Australien.
* **Die Teilnahme an diesem Interessensbekundungsverfahren ist freiwillig, unverbindlich und ohne Einfluss auf eine eventuelle spätere Teilnahme an einem Förderprogramm selbst.** Durch die Übermittlung einer Interessensbekundung entsteht kein Förderungsanspruch. Eine Ausschreibung im Themenbereich „Net-Zero Industries“ zur Förderung der Forschungskooperation zwischen Australien und Österreich findet nur statt, sofern ausreichend Interesse besteht.
* Der Fokus liegt auf Vorhaben der experimentellen Entwicklung und marktnahen Erprobungen (TRL > 5) von innovativen Technologien und Verfahren, die im Anschluss an das Projekt in vermarktungsfähige Produkte übergeführt werden.
* Das Vorhaben soll einen wesentlichen Mehrwert aufgrund der Kooperation der Teilnehmer beider Länder erzielen (z.B. eine verbesserte Wissensgrundlage, Zugang zu FuE-Infrastrukturen, neue Anwendungsbereiche).
* Das transnationale Konsortium besteht aus zwei oder mehreren voneinander unabhängigen Beteiligten[[1]](#footnote-1). Darin vertreten sind jedenfalls: ein KMU oder eine Forschungseinrichtung.
* Möglich sind sowohl Kooperationen zwischen Unternehmen als auch Kooperationen zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen. In jedem Fall muss mindestens ein gefördertes Unternehmen im transnationalen Konsortium vertreten sein.
* Die Laufzeit der Projekte soll drei Jahre nicht überschreiten.
* Für eine etwaige Forschungskooperation steht voraussichtlich eine Förderungssumme von 4 Mio. EUR zur Verfügung. Pro österreichischer Beteiligung sind Förderungssummen zwischen ca. 100 000 EUR und maximal

700 000 EUR vorgesehen.

* Das Formular ist in deutscher Sprache auszufüllen.

Einsendeschluss für die vorliegende Interessensbekundung ist der **28. April 2023**. Die Einreichung erfolgt durch die Übermittlung des ausgefüllten Formulars an [energieforschung@ffg.at](mailto:energieforschung@ffg.at?subject=Net-Zero%20Industries%20-%20Interessensbekundung).

# Beschreibung des geplanten Vorhabens bzw. der Projektidee

**Zusammenfassung des geplanten Vorhabens bzw. der Projektidee (ca. 2000 Zeichen)**

* Gegenstand des Vorhabens
* Ziele, Inhalt und angestrebte Ergebnisse
* Geplante Laufzeit
* Umsetzungsland sofern der Bau von Pilot- oder Demonstrationsanlagen geplant ist
* Kostenabschätzung für die österreichische Projektbeteilung und des Gesamtvorhabens
* Angestrebte Förderung für die österreichischen Projektpartner

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Themenfelder

**Bitte Zutreffendes ankreuzen. Mehrfachnennungen sind möglich.**

Zuordnung der Projektidee zu einem oder mehreren der folgenden Themenfelder.

Elektrifizierung von Produktion und Prozessen

Materialeffizienz - Sekundärresourcen und industrielle Symbiose

Alternative Materialien und Energieeffizienzsteigerung in Prozessen

Sauberer Wasserstoff

Alternative Brennstoffe und Rohstoffe (Bioenergie …)

Carbon Capture & Storage

Carbon Capture & Utilisation und

Andere: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Interessierte österreichische und australische Kooperationspartner

Nennung und Beschreibung der (möglichen) österreichischen und australischen Kooperationspartner (soweit bekannt), Darstellung der Rollen, notwendigen Kompetenzen und jeweiligen Beiträge zum Gesamtprojekt

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Relevanz für Österreich

**Max. 2000 Zeichen inkl. Leerzeichen**

Beschreiben Sie den Mehrwert aufgrund der Kooperation der Teilnehmer beider Länder (verbesserte Wissensgrundlage, Zugang zu F&E-Infrastruktur, neue Anwendungsbereiche, etc.) und die strategische Bedeutung für Österreich (Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasen, Wertschöpfungs- und Schutzrechtepotenziale, Replizierungs-, Skalierungs- und Übertragungspotenziale, etc.)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Interesse an Internationalen ForschungsKooperation zum Thema Dekarbonisierung der IndustrieEN

**Bitte Zutreffendes ankreuzen. Mehrfachnennungen sind möglich.**

Der Klima- und Energiefonds ist Partner der EU-kofinanzierten [Clean Energy Transition Partnership](https://cetpartnership.eu/) und koordiniert im Auftrag des Klimaschutzministeriums gemeinsam mit Australien [Mission Innovation Net-Zero Industries](http://mission-innovation.net/missions/net-zero-industries-mission/). An Kooperation mit welchen der folgenden Ländern besteht Interesse?

Australien

Australien in Kooperation mit folgenden europäischen Ländern der TRI 6 Integrated Industrial Energy Systems der Clean Energy Transition Partnerschaft:

LÄNDERAUFZÄHLUNG BITTE ERGÄNZEN:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Ausschließlich europäische Forschungskooperation – ohne Australien – mit folgenden CETP TRI 6 Ländern:

LÄNDERAUFZÄHLUNG BITTE ERGÄNZEN

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

# Kontakt

Kontaktdaten (Institution, Adresse, Ansprechperson, Telefon, E-Mail)

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. Beteiligte, die aneinander weniger als 25% des Kapitals oder der Stimmrechte besitzen [↑](#footnote-ref-1)